

# Sektion Bowling Sachsen

## Ausschreibung zum Sachsenpokal 2015

### Landesmeisterschaft

Internet: [www.sachsenbowler.de](http://www.sachsenbowler.de)

E-Mail: [sport@sachsenbowler.de](mailto:sport@sachsenbowler.de)



### Spielberechtigung:

Qualifizierte Vereine und Klubs der sächsischen Landesmeisterschaft und sächsische Bundesliga Vereine/Klubs.

Der Sachsenpokal 2015 ist ein Vereinspokal für sächsische Klubmannschaften. Die Pokalsiegermannschaften Damen und Herren qualifizieren sich für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft für Ländermannschaften 2015.

Von jedem Verein bzw. Klub kann nur eine Damen- und Herrenmannschaft am Wettbewerb teilnehmen. Startberechtigt sind 8 Damen- und 16 Herrenmannschaften. Gesetzt sind bei den Herren alle Mannschaften der Sachsenliga aus der Saison 2014-15 zzgl. der 8 schnittbesten Herrenmannschaften aus den anderen Ligen/Klassen. Bei den Damen sind die Bundesligamannschaft sowie die Plätze 1 – 7 der Sachsenliga gesetzt. Eine entsprechende Übersicht ist dieser Ausschreibung als Anlage beigefügt.

**Vorrunde Damen 29.08.2015 im WOB Bautzen**

**Vorrunde Herren 29.08.2015 im Vita-Bowlingcenter Chemnitz**

Check-In:	9:30 Uhr	Spielbeginn:	10:00 Uhr
Spielpreis:	2,00 €	Meldegebühr:	15,00 €

### **Zwischenrunde und Finale Damen & Herren**

**30.08.2015 im Bowlplay Leipzig**

Check-In:	9:30 Uhr	Spielbeginn:	10:00 Uhr
Spielpreis:	2,00 €		

### **Spielweise der Vorrunde**

Gespielt wird die Vorrunde der Damen in 2 Gruppen und der Herren in 4 Gruppen zu je 4 Mannschaften. Bei den Damen werden die 2 schnittbesten und bei den Herren die 4 schnittbesten Mannschaften in je eine Gruppe gesetzt. Die anderen Mannschaften **werden durch den Sportausschuss** dazu gelost.

Eine Mannschaft besteht aus **vier** Spielern. Die Mannschaften spielen je ein Spiel gegen die Gruppengegner auf Pinergebnis in amerikanische Spielweise. Nach einer Pause wird nochmals je ein Spiel gegen dieselben Gruppengegner gespielt. Es wird jeweils der direkte Vergleich zwischen den Spielern auf derselben Position des Gegners gewertet. Die Reihenfolge der Spieler kann in jedem neuen Spiel beliebig festgelegt werden. Die Plätze 1. und 2. jeder Gruppe qualifizieren sich für die Zwischenrunde.

### **Spielweise Zwischenrunde**

Gespielt wird bei den Herren in zwei Gruppen. Die Gruppensieger der Vorrunde mit dem besten und viertbesten Schnitt werden in Gruppe 1 und mit dem zweit- und drittbesten Schnitt werden in Gruppe 2 gesetzt. Die restlichen zwei Mannschaften je Gruppe werden dazu gelost. Bei den Damen startet nur eine Gruppe in der ZR. Gespielt wird nach dem Modus der Vorrunde, eine Runde jeder gegen jeden.

### **Punktesystem**

Jeder Spieler bekommt für einen Sieg 2 Punkte, bei Pingleichstand einen Punkt und bei einer Niederlage 0 Punkte pro Spiel. Die Mannschaft erhält für einen Sieg (Gesamtpins der Mannschaft) **4 Punkte**, bei Pingleichstand **zwei Punkte** und bei einer Niederlage 0 Punkte pro Spiel. Die erspielten Punkte der einzelnen Spieler und der Mannschaft werden zusammengezählt. Maximal können **12 Punkte** pro Spiel erreicht werden. Bei Punktgleichstand zur nächsten Runde tritt der „18-Meter-Strike-Out“ in Kraft. Jede Mannschaft tritt mit **4 Spielern** an und jeder Spieler hat einen Wurf in das volle Bild. Ist dieser Wurf ein Strike, so wird dieser als Treffer gewertet,



# Sektion Bowling Sachsen

Ausschreibung zum Sachsenpokal 2015

Landesmeisterschaft

Internet: [www.sachsenbowler.de](http://www.sachsenbowler.de)

E-Mail: [sport@sachsenbowler.de](mailto:sport@sachsenbowler.de)



kein Strike - kein Treffer. Insgesamt werden **4** Würfe absolviert. Sollte danach kein Sieger feststehen, wird in derselben Spielerreihenfolge mit je einem „18-Meter-Strike-Out“-Wurf weitergespielt, bis eine der beiden Mannschaften pro Frame einen Strike mehr geworfen hat und somit als Sieger feststeht.

**Halbfinale - Damen:** Es spielt der Erste gegen den Vierten der Gruppe und der Zweite gegen den Dritten der Gruppe.

**Halbfinale - Herren:** Es spielt der Sieger der Gruppe 1 gegen den Zweiten der Gruppe 2 und der Sieger der Gruppe 2 gegen den Zweiten der Gruppe 1.  
Gespielt wird im Modus der ZR ein Spiel gegeneinander.

**Finale:** Es spielen die Sieger der Halbfinalpaarungen gegeneinander.  
Gespielt wird **ein Spiel auf Mannschaftsergebnis im Baker System**.  
Bei Pingleichstand tritt wieder der „18-Meter-Strike-Out“ in Kraft.

Die Sieger erhalten einen Wanderpokal. Bei Erreichen eines Titel-Hattricks darf dieser behalten werden.

## **Auswechslung**

Die Auswechslung von Spielern ist nach jedem Spiel möglich. Bei Auswechslung während eines Spiels darf dieser Spieler am selben Spieltag nicht mehr eingesetzt werden.

## **Allgemeines**

Der Ausschreibung liegt die aktuelle Sportordnung der DBU (Deutsche Bowling Union) und die aktuelle Ausschreibung der Sächsischen Landesmeisterschaften für Klub-Mannschaften (inklusive Ordnungsmittelkatalog) der Sektion Bowling im KVS zugrunde.

Teilnahmeberechtigte Spieler sind nur die Spieler, die eine gültige Ranglistenkarte oder die Beantragung einer Ranglistenkarte nachweisen können. Der Sachsenpokal ist ein Ranglistenturnier.

Um eine Bevorteilung der Mannschaft zu vermeiden, welche als Zweite die Reihenfolge der Spieler in das Scoringssystem eingibt, werden die Namen vor offizieller Eingabe **verdeckt** auf einem Zettel notiert. Dieser wird dem jeweiligen Gegner dann offengelegt, wenn Beide fertig sind mit notieren und danach wird erst die Eintragung vorgenommen.

## **Meldeschluss**

Die teilnahmeberechtigten Vereine/Klubs werden von der Sektion Bowling per Mail benachrichtigt. Die Vereine/Klubs müssen ihre Zusage/Absage per Mail, bis zum **22.08.2015** an [vize-sport@sachsenbowler.de](mailto:vize-sport@sachsenbowler.de) melden.

Die Meldegebühr von 15,00 € ist bis zum **25.08.2015** auf das Konto:

Sektion Bowling Sachsen  
IBAN: DE47870500003576004970  
BIC: CHEKDE81XXX  
Sparkasse Chemnitz

zu überweisen.

Versäumt es eine Mannschaft die Startgebühr im Vorfeld zu überweisen, wird beim Check-In eine Ordnungsgebühr in Höhe von 11,00 € in bar fällig. Wird diese nicht gezahlt, wird der Start verweigert.

Bei Absage eines teilnahmeberechtigten Vereins/Klubs qualifiziert sich der nächste Verein/Klub entsprechend der Schnitliste **und nimmt den Platz in der ausgelosten Gruppe, in Reihenfolge der Absagen ein**.

